

Pressemitteilung

Hamburg, den 20. Oktober 2021

Sechs nordische Produktionen im „Rundumformat“

## **NORDIC FULLDOME NIGHTS im Planetarium Hamburg**

**Anlässlich der 63. Nordischen Filmtage Lübeck veranstaltet das Planetarium Hamburg die NORDIC FULLDOME NIGHTS. Vom 26. bis zum 28. Oktober stehen an drei Abenden sechs beeindruckende Fulldome-Produktionen aus Norwegen, Finnland, Schweden und Litauen auf dem Spielplan des Sternentheaters.**

Vom 3. bis 7. November finden die 63. Nordischen Filmtage Lübeck statt. Schon seit 2016 werden in diesem Zusammenhang auch Fulldome-Produktionen mit Fokus auf den nordischen und baltischen Ländern gezeigt. Planetariums- und Virtual-Reality-Programme treffen auf die internationale Filmbranche.

Die Idee für diese spannende Verknüpfung der Disziplinen stammt von Ralph Heinsohn, Initiator und Festival-Kurator der Sektion Immersive Medien. *„Es ging darum, neue Impulse und Synergien für beide Kreativszenen und -industrien zu schaffen und dadurch sowohl die Filmbranche als auch die Welt der Planetarien zu bereichern“*, so Heinsohn. *„Das Festival in Lübeck war eines der ersten weltweit, welches Planetariumsfilmen eine internationale Sichtbarkeit in der Filmbranche verschaffte – und damit auch eine ganz neue Wertschätzung für die Leistung der Planetarien.“*

Schon zu Beginn band Heinsohn die Nordic Planetarium Association (NPA) in seine Pläne für das Filmfestival mit ein. So lag es auf der Hand, die NPA-Tagung 2021 in Lübeck am Wochenende direkt vor den Filmtagen auszurichten. Am 29. Oktober findet dabei ein besonderer Auftaktabend der NPA-Tagung mit Gästen aus den nordischen und baltischen Planetarien im Planetarium Hamburg statt.

Für die Öffentlichkeit veranstaltet das Hamburger Sternentheater an den drei Abenden davor die NORDIC FULLDOME NIGHTS. Dabei wird eine Auswahl von kuppelfüllenden Filmen der vergangenen Festivaljahre gezeigt. *„Die nordischen und baltischen Planetarien liegen mir ganz besonders am Herzen. Sie sind sehr kreative und den Menschen zugewandte Orte kultureller Vielfalt. Für unsere Besucherinnen und Besucher haben wir daher die eindrucksvollsten Shows ausgewählt. Diese lassen sie in faszinierende Landschaften und Erlebnisse rund um den Ostseeraum eintauchen – von den Tiefen des baltischen Meeres bis zu den grandiosen Polarlichtern“*, so Planetariumsdirektor Prof. Thomas W. Kraupe.

Im Rahmen dieser NORDIC FULLDOME NIGHTS präsentiert das Planetarium Hamburg am **26., 27. und 28. Oktober um 19:00 und 21:00 Uhr** jeweils zwei Fulldome-Produktionen, größtenteils in englischer Sprache:

**EXTREME AURORAS:** Eine eindrucksvolle Begegnung mit der Aurora Borealis – dem Nord- oder Polarlicht.  
Norwegen 2017, 26 Minuten, deutsch.

**BELOW THE SURFACE:** Eine schwedische Produktion über den Kulturraum und das Ökosystem Ostsee.  
Schweden 2014, 24 Minuten, englisch.

**THE EMBRACE OF THE OCEAN:** Diese 360-Grad-Expedition offenbart den einzigartigen Artenreichtum in unseren Ozeanen bis in die größte Brackwasserzone des Planeten – die Ostsee.  
Finnland 2019, 37 Minuten, englisch.

**BEYOND THE ARCTIC CIRCLE:** Auf der Suche nach einem legendären Fuchs taucht ein kleiner Junge in die atemberaubenden Welten der Arktis ein.  
Litauen 2013, 19 Minuten, englisch.

**KILPISJÄRVELLÄ:** Der Film erzählt von zwei Argentinern, die sich auf den Weg zu einem der nördlichsten Orte der Welt machen – Kilpisjärvi in Lappland.  
Finnland 2012, 30 Minuten, englisch.

**BIOSPHERE & INITI AT THE PLANETARIUM:** Zur Musik der norwegischen Ambient-Legende „Biosphere“ (Geir Jenssen) führen die Visual Artists Dan Gregor und Dalibor Cée durch phantastische Welten.  
Norwegen 2017, 48 Minuten, englisch.

### **Spielplan der NORDIC FULLDOME NIGHTS im Planetarium Hamburg**

#### **Dienstag, 26. Oktober**

19:00 Uhr: EXTREME AURORAS und BELOW THE SURFACE

21:00 Uhr: THE EMBRACE OF THE OCEAN und BEYOND THE ARCTIC CIRCLE

#### **Mittwoch, 27. Oktober**

19:00 Uhr: KILPISJÄRVELLÄ und EXTREME AURORAS

21:00 Uhr: BEYOND THE ARCTIC CIRCLE und BIOSPHERE & INITI AT THE PLANETARIUM

#### **Donnerstag, 28. Oktober**

19:00 Uhr: THE EMBRACE OF THE OCEAN und EXTREME AURORAS

21:00 Uhr: BELOW THE SURFACE und BIOSPHERE & INITI AT THE PLANETARIUM

Die Tickets für die NORDIC FULLDOME NIGHTS kosten 7,50 Euro je Termin. Sie sind in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder auf der Webseite des Planetariums erhältlich:

<https://www.planetarium-hamburg.de/de/veranstaltungen-tickets/details/nordic-fulldome-nights>

Der Spielbetrieb im Planetarium Hamburg läuft noch bis Ende Oktober unter 3G-Bestimmungen. Weitere Informationen finden Interessierte unter: <https://www.planetarium-hamburg.de/de/besucherinformation>